

## Leichtathletik Olpe

### Freude erleben

# Kallis Montagspost

Ausgabe 21/2018 20. August 2018

### Annica Deblitz gewinnt Bronze in Wattenscheid

Zwei Olper Athletinnen gemeinsam im A-Finale

Es war ein Quartett aus dem Kreis Olpe, das bei den Deutschen Jugendmeisterschaften U 16 am Samstag im Lohrheidestadion in Wattenscheid erfolgreich war. Und nein, es handelte sich nicht um eine Staffel. Dafür sind die Disziplinen der vier jungen Athletinnen ans Wenden und Olpe zu gegensätzlich. Annica Deblitz und Emma Rehse von der Olper Leichtathletik erreichten das A-Finale im Kurzsprint über 100 Meter. Carolin Schmidt und Johanna Pulte von der SG Wenden starteten im Finale der Langstreckendisziplin über 3.000 Meter.



Sprint und Langstreckenspezialistinnen: Annica, Emma, Johanna und Carolin

Als einzige Vertreterinnen des Westfälischen Landesverbands zogen Annica Deblitz und Emma Rehse ins A-Finale der besten deutschen U16-Sprinterinnen ein. Die Großen der westfälischen Leichtathletik, Wattenscheid, Gladbeck, Dortmund, Paderborn, Münster – Fehlanzeige. Und um noch eines draufzusatteln: Kein anderer deutscher Verein hatte es geschafft, zwei Sprinterinnen in den Endlauf zu bringen. Soviel vorab zur aktuellen Olper Leistungsstärke.

## Leichtathletik Olpe

### Freude erleben

Hochspannung herrschte im Stadion vor dem Startschuss, vor allem bei den zahlreichen Fans aus dem Kreis Olpe. Der Startschuss fiel, jedoch nicht einmal, sondern mehrmals, das Feld wurde zurückbeordert. Die Kampfrichter eilten an den Bildschirm zur Auswertung. Großes Pech für Emma, der Feldstart wurde ausgerechnet ihr zugerechnet. Der Schiedsrichter zeigte „rot“, nahm sie aus dem Rennen. Fassungslosigkeit und Traurigkeit bei Emma, Ratlosigkeit bei den Olpern. Für das bloße Auge war keine Unregelmäßigkeit erkennbar gewesen. Offensichtlich hatte jedoch das automatische Rückstartsystem eine unzulässige Reaktionszeit gemessen.

Die Augen der mitgereisten Fans ruhten nun auf Annica Deblitz, die gemäß Setzliste auf Rang 5 geführt war. Konnte sie den Ausschluss ihrer Freundin nervlich wegstecken? Nach gutem Start führte Annica bei 70 Metern das Feld mit knappem Vorsprung an. Sie wollte gewinnen, das war schon vor dem Start klar, das gilt bei ihr immer. Doch auf den letzten Metern kamen Mia Herrmann und Melanie Steibl, die beiden Mitfavoritinnen aus Baden Württemberg, auf. Einige wenige hundertstel Sekunden entschieden das dramatische Finale, in dem Annica schließlich Bronze gewann.



**Der Start im Finale über 100 Meter**

Das obige Bild zeigt den Start des Finallaufs, Emma auf Bahn 2, Annica auf Bahn 7. Die Sprinterinnen auf den Bahnen 1, 4, 5 und 6 haben bereits den ersten Fußkontakt auf der Bahn vollzogen, Emma noch nicht. Falls Emma wirklich den Fehlstart verursacht hat, dann war sie es möglicherweise nicht allein und zuerst. Leider gibt es in der Leichtathletik noch keinen Videobeweis bzw. eine Kontrolle der Schiedsrichterentscheidungen.

„Was für eine tolle Saison für Annica,“ lobten später ihre beiden Trainer Dieter Rotter und Michael Kluge. „Nach dem Gewinn der Westfälischen Meisterschaft, der NRW-Meisterschaft und dem Staffelgold bei den Deutschen Meisterschaften U18 in Rostock folgt nun die Krönung mit einer Medaille bei einer nationalen Einzelmeisterschaft.“ Auch der Deutsche Leichtathletikverband verfolgt die Entwicklung des Olper Talents seit einiger Zeit mit Interesse und berief sie inzwischen in den DLV-C-Kader.

„Was für eine tolle Saison auch für Emma,“ erweiterten Dieter und Michael ihr Lob. Gemeinsam mit Annica eilte Emma in diesem von Doppelsieg zu Doppelsieg, von Bestzeit zu Bestzeit und schließlich in Rostock zum Deutschen Meistertitel mit der Staffel. Und nun kommt die Qualifikation für die Finalteilnahme in der 100 Meter Einzeldisziplin in Wattenscheid hinzu. Olpe hat im Jahrgang 2003 zwei richtig Gute!! Beim Länderkampf gegen die Niederlande am 1.9. werden sie wieder gemeinsam starten.



## Leichtathletik Olpe

### Freude erleben



**Siegerehrung der drei schnellsten deutschen U16-Sprinterinnen:  
Melanie Steibl (Silber), Mia Herrmann (Gold) und Annica Deblitz (Bronze)**

Nur eine halbe Stunde vor dem Sprintfinale waren die beiden Wendener Mädchen an der Reihe. Um 17:15 Uhr schickte der Starter ein großes Feld von 30 Läuferinnen auf die 7 ½ Runden lange Strecke. Nach eher gemächlichem Beginn verschärfte die Favoritinnen in der vierten Runde das Tempo. Carolin Schmidt führte bis 200 Meter vor Rennende eine Verfolgergruppe an, ehe sie sich löste und sich mit einem fulminanten Endspurt auf Rang 5 vorkämpfte. Eine tolle Energieleistung, gekrönt von einer neuen persönlichen Bestleistung (10:54,75 Minuten) und einem Platz auf dem Siegerpodest. Johanna Pulte verbesserte ihre Bestleistung um rund 5 Sekunden auf 11:21,56 Minuten und arbeitete sich vom Sitzplatz 26 auf Rang 16 vor.

Was noch bleibt, ist ein Bericht über die Staffel. Mit muskulären Schmerzen hatte sich Jule Quast beim Aufwärmen abgemeldet. Lina Reiche rückte für sie ins Team. Im zweiten Vorlauf auf Bahn 1 ging für das Olper Quartett gleich der erste Wechsel daneben. Nach Überlaufen der Wechselmarke folgte die frühzeitige Aufgabe. Lina Reiche und Jule Quast blieben auf den Positionen drei und vier arbeitslos. Auch hier herrschte große Traurigkeit im gesamten Olper Team. Mit der gemeldeten Qualifikationszeit von 50,04 Sek. oder der angestrebten Vorlaufleistung von 49,50 Sek. hätte das Quartett locker das B-Finale am Sonntag erreicht. Dass auch den großen Favoritinnen aus Wattenscheid ein folgenschwerer Wechselfehler unterlief, spendete zwar keinen Trost, zeigt jedoch, dass der psychische Druck bei nationalen Meisterschaften in dieser jungen Klasse bei allen Teilnehmerinnen enorm hoch ist.

# Leichtathletik Olpe

## Freude erleben



Die Medaillengewinnerin mit dem erfolgreichen Trainerduo Dieter Rotter und Michael Kluge

**ECHTE BIGGEWINNERTYPEN:**  
 Viel Erfolg dem Leichtathletik-Team Olpe! [www.bigge-energie.de](http://www.bigge-energie.de)

### Die nächsten Wettkämpfe

Sa. 1.9.	DJMM Teamqualifikation in Hagen	U14, U18
So. 2.9.	Kreismeisterschaften Wurf/ Stoß in Attendorn	U14 und älter
Sa. 8.9.	Kinderleichtathletiksportfest in Olpe	KiBaz ab 3 Jahre KiLa U8 bis U12
Sa. 15.9.	Kreismehrkampfmeisterschaften in Attendorn	U 10 und älter
Sa. 22.9. – So. 23.9.	DJMM – Teamfinale in Kreuztal	U 12 bis U 18



# Leichtathletik Olpe

## Freude erleben

### Register: Themen zum Nachschlagen

	<u>Ausgabe (vom)</u>	
Alkohol und Sport	28	10.08.2015
Aufwärmen (Trainingslehre)	2	24.02.2014
Core – Säule der Kraft	24	04.07.2016
Core – Training	6	20.02.2017
Dehnen (Trainingslehre)	3	03.03.2014
Dehnen – ein bewegungsorientiertes Konzept	18	12.06.2017
Dehnen – Warum Dehnen gar nicht so wichtig ist	18	09.07.2018
DJMM Deutsche Jugendmannschaftsmeisterschaften	4	10.03.2014
Durchgang (Leichtathletikregeln)	24	29.09.2014
Ehrenkodex der Olper Leichtathletik	5	17.03.2014
Entspannungstraining	11	29.03.2016
Faszien, Erkenntnisse im Beweglichkeitstraining	29	17,11,2914
Fehlstart (Leichtathletikregeln)	5	17.03.2014
Fitnessgeräte auf dem Prüfstand	4	10.03.2014
Knieschmerzen – was kann helfen	19	19.06.2017
Kondition (Trainingslehre)	7	31.03.2014
Koordination (Trainingslehre)	8	07.04.2014
Mentales Training	32	08.12.2014
Muskeln – Beinmuskeln	13	26.05.2014
Muskeln – ungeahnte Multitalente	14	02.06.2014
Muskeln – Muskelfasern	9	27.04.2014
Muskeln – Aufbau der Skelettmuskulatur	7	31.03.2014
Muskelkater	25	20.10.2014
Pezziball-Übungen	10	20.03.2017
Plyometrisches Training	27	03.11.2014
Po-Training	37	12.12.2016
Qualifikationsnormen (Leichtathletikregeln)	3	03.03.2014
Rubberband	3	19.01.2015
Rücken – Teil 1	9	07.03.2016
Rücken – Teil 2	10	14.03.2016
Rumpftraining – Rotationsbewegungen	25	11.07.2016
Schnelligkeit – keine Zeit verlieren	15	25.04.2016
Schnelligkeit beginnt im Kopf	26	25.07.2016
Sensomotorik	15	09.06.2014
Staffeldrills (Trainingslehre)	22	15.09.2014
Training hat simple Regeln	3	30.01.2017
Trainings- und Wettkampfplanung, Grundzüge	26	27.10.2014
Windmessung (Leichtathletikregeln)	10	05.05.2014

Alle Ausgaben sind abrufbar unter [www.skiclub-olpe.de](http://www.skiclub-olpe.de)